



Nachhaltigkeitsprofil

Messe Stuttgart

zu den zehn Leitmotiven der unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit
bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.



Unser **fairpflichtet** Nachhaltigkeitsprofil berücksichtigt die Einhaltung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen ([SDG Sustainable Development Goals](#)).
Beispielhaft finden Sie für drei SDG's, die für die Veranstaltungsbranche eine besondere Bedeutung haben, die entsprechende Zuordnung der [fairpflichtet Leitlinien](#):



fairpflichtet Leitmotive:
6 ● 7



fairpflichtet Leitmotive:
1 ● 3 ● 4 ● 5 ● 8 ● 9 ● 10



fairpflichtet Leitmotive:
1 ● 2 ● 3 ● 4 ● 5 ● 6 ● 8 ● 10



1. STRATEGIE. Nachhaltiges Wirtschaften heißt strategisch handeln, in Führung gehen und heißt Integration in die Unternehmensprozesse.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeitsstrategie im Unternehmen	Die Nachhaltigkeitsstrategie der Messe Stuttgart basiert auf dem Verständnis, dass ökonomischer Erfolg nicht ohne die Übernahme sozialer und ökologischer Verantwortung gelingen kann und alle drei Säulen bei Entscheidungen mitgedacht werden müssen. Es wird kontinuierlich an der Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie gearbeitet. Derzeit wird eine Nachhaltigkeitsbenchmark sowie Wesentlichkeitsanalyse erstellt. Darauf basierend werden Handlungsfelder und Fokusthemen sowie Ziele und Maßnahmen definiert.	Nachhaltigkeitsstrategie mit Handlungsfeldern, Fokusthemen, Zielen, Maßnahmen und Kennzahlen	Kontinuierlich	www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit
Prozesse zur Implementierung	Zur Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie und zur Koordination der Nachhaltigkeitsaktivitäten im Unternehmen, wurde eine Stelle für eine Nachhaltigkeitsbeauftragte, angesiedelt in der Unternehmensentwicklung, geschaffen. Darüber hinaus wurde ein Arbeitskreis Nachhaltigkeit gegründet. Dieses Gremium setzt sich aus VertreterInnen aller Abteilungen zusammen und hat die Aufgabe wichtige Entscheidungen zu treffen, als MultiplikatorInnen der Nachhaltigkeitsaktivitäten in die jeweiligen Teams zu agieren und Maßnahmen umzusetzen und voranzutreiben. Einmal pro Jahr findet ein Nachhaltigkeitstag für alle Mitarbeitenden statt, an welchem in Vorträgen über wichtige Nachhaltigkeitsthemen informiert wird und Mitarbeitende sich in Workshops sowie Aktionen engagieren können. Über eine eigene Landingpage im Social Intranet (SIMS) wird regelmäßig über relevante Nachhaltigkeitsthemen aus dem Haus informiert und Mitarbeitende haben die Möglichkeit Ideen sowie Fragen einzureichen.	Personelle Ressourcen, Umsetzung und Weiterentwicklung diverser Nachhaltigkeitsaktivitäten	Kontinuierlich	



Nachhaltigkeitsbericht	Die Messe Stuttgart hat auf ihrer Website einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, welcher jährlich aktualisiert wird. Zudem wird jährlich der WIN-Charta-Bericht aktualisiert, neue Schwerpunkte gesetzt und von der Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg überprüft und veröffentlicht.	Aktuelle Berichte über Nachhaltigkeitsaktivitäten	Kontinuierlich	my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/1 www.messe-stuttgart.de/fileadmin/media/unternehmen/wir-ueber-uns/Verantwortung/messe-stuttgart-win-charta-de.pdf
------------------------	--	---	----------------	--



2. Nachhaltigkeit wird vor allem als CHANCE verstanden; zur Lösung von Auswirkungen unternehmerischen Handelns in der Zukunft und zum Nutzen aller.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Die unternehmerische Dimension	<p>Um eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben, bedarf es der Förderung nachhaltiger Lösungen, Produkte und Dienstleistungen. Die Messe Stuttgart bringt Menschen zusammen und auf den Messen, Kongressen und Events entstehen interessante Kooperationen und neue Geschäftsfelder. Deshalb nutzt die Messe Stuttgart ihre Plattform, um nachhaltige Innovationen zu fördern und die Öffentlichkeit über die bereits entwickelten Möglichkeiten zu informieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> Durchführung von Messen mit direktem Bezug zur Nachhaltigkeit, welche nachhaltigen Produkten/Dienstleistungen eine Plattform bieten und dadurch nachhaltige Entwicklung fördern. Aufbereitung und Präsentation von nachhaltigen Lösungen in Form von Sonderflächen oder im Rahmenprogramm auch bei Messen ohne direkten Nachhaltigkeitsbezug. 	Eigenveranstaltungen mit nachhaltigen Messethemen z.B. SlowFood, Fair Handeln, hy-fcell, i-Mobility, GARTEN, veggie & frei von, Volta-X etc.	Kontinuierlich	<p>www.messe-stuttgart.de/besucher/veranstaltungskalender</p> <p>https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/20</p>



Nutzen für das Unternehmen	Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsaktivitäten bringen sowohl einen ökonomischen als auch sozialen und ökologischen Nutzen für die Messe Stuttgart. Es konnten neue Eigenveranstaltungen entwickelt werden, welche einen wirtschaftlichen Erfolg mit sich bringen. Außerdem führen Investitionen in Emissionsvermeidende und -reduzierende Maßnahmen zu einer langfristigen Einsparung von Kosten beispielsweise für Strom und Wärme. Mitarbeitende profitieren beispielsweise von der kompletten Kostenübernahme für das Deutschlandticket, einem betrieblichen Gesundheitsmanagement, Hochbeeten etc. und können sich bei Interesse selbst engagieren und Ideen einbringen.	Wirtschaftliche Erlöse, Kosteneinsparungen, betriebliches Gesundheitsmanagement, kostenloses Deutschlandticket, Jobrad, Sabbatical etc.	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit
Leistungen und Services	Im Serviceportfolio der Messe Stuttgart wird Nachhaltigkeit ebenfalls sichtbar. Die Messe Stuttgart beschafft beispielsweise CO2-neutralen Strom aus Wasserkraft. Außerdem werden Ausstellende über Anreize zu einer sortenreinen Abfalltrennung angehalten und die ServicePartnerInnen bieten nachhaltige Konzepte z.B. fürs Catering an. Die Produktpalette an nachhaltigen Alternativen soll stetig ausgebaut werden.	CO2-neutralen Strom aus Wasserkraft, Einführung neues Farbleitsystem für das Wertstoffmanagement, etc.	Kontinuierlich	https://www.stuttgartmesseseviceportal.de/LMS/web/OBS/web.aspx



3. Der/die ‚nachhaltige UnternehmerIn‘ erfüllt seine/mitihre Verantwortung in der Region zur Steigerung des GEMEINWOHLS

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Beitrag in unserer Region	Die Tourismuswirtschaft, der Handel, die Gastronomie, Taxiunternehmen, öffentliche Verkehrsunternehmen etc. in der Region profitieren von den Veranstaltungen, welche auf dem Gelände der Messe Stuttgart stattfinden.	Umwegrentabilität	Kontinuierlich	
Regionale WirtschaftspartnerInnen	Der Großteil der ServicePartnerInnen der Messe Stuttgart kommen aus der Region, wodurch auch eine Emissionsreduktion einhergeht.	z.B. ARMARK GmbH, Sign Service, dias Dickmann Industrie- und Anlagenservice GmbH ALBA, JMT etc.	Kontinuierlich	https://www.stuttgartmesse.de/rviceportal.de/LMS/web/OBS/web.aspx
Gesellschaftliches Engagement	<ul style="list-style-type: none"> Zurverfügungstellung von Messehallen als temporäre Unterstützung der Stadt: z.B. Impfzentrum und Notunterkunft für Geflüchtete Initiative „Spende dein Pfand“: Sammelbehälter von Trott-war e.V. um leere Getränkeflaschen und Dosen in den Messeeingängen zu sammeln und durch den Pfanderlös neue Arbeitsplätze schaffen Kooperation mit der schwäbischen Tafel bei den Gastronomiemessen der Messe Stuttgart (z. B. SACHSENBACK, südback, INTERGASTRA) 	Sammlung von 105 ausrangierten Smartphones	Kontinuierlich	www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/menschen



	<ul style="list-style-type: none"> Sammelaktion ausrangierter Handys und Tablets bei Mitarbeitenden zur Wiederverwendung noch funktionstüchtiger Handys als Notfallhandys für bedürftige Jugendliche (Organisation: we4kids) 			
Freizeitangebote	<ul style="list-style-type: none"> Publikumsveranstaltungen wie die Frühjahrs-, Herbst-, oder Urlaubsmessen und erlebnisorientierte Gastevents wie z.B. Konzerte oder Sportveranstaltungen 	z.B. Muddy Angel Run, XLETIX Kids, SlowFood Messe, Kreativmesse, GARTEN, Fair Handeln, Dance World, veggie & frei von etc.	Kontinuierlich	www.messe-stuttgart.de/besucher/veranstaltungskalender



4. ÖKONOMIE in Ausgewogenheit mit Ökologie und sozialen Aspekten sind gleichberechtigte Anliegen für eine langfristige Stabilität des Unternehmens.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltige Veranstaltungsdurchführung	Maßnahmen zur Optimierung von Veranstaltungen aus ökonomischen sowie ökologischen und sozialen Aspekten: <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffung von CO2-neutralem Strom aus Wasserkraft sowie Eigenstromerzeugung mittel PV-Anlagen • Sukzessiver Ausbau LED-Beleuchtung • Energieeffiziente Veranstaltungstechnik • Innovatives Schichtlüftungssystem • Wassersparende Sanitäreinrichtungen • Sukzessive Reduzierung der Teppichverlegung in Gängen • Reduktion der Lebensmittelverschwendung durch Kooperation mit Tafel und foodsharing • Ausbau Abfall- und Wertstoffmanagement • Papierloses Ticketing • Digitale Informationssysteme • Förderung des Einsatzes wiederverwendbarer Systemstände • Digitales anonymes Hinweisgebersystem 	Ressourcenschonung und Emissionsreduktion	kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit



	<ul style="list-style-type: none"> Etc. 			
Nachhaltiges Veranstaltungsportfolio	<p>Zahlreiche in Stuttgart stattfindende Fach- und Publikumsmessen sowie Kongresse beschäftigen sich explizit mit nachhaltigen Themen z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> Volta-X: internationale Plattform für die Energiewirtschaft zur Förderung der Energiewende Hy-fcell: Veranstaltung und Kongress zu Wasserstoff und Brennstoffzelle I-Mobility: Messe für intelligente Mobilität und alternative Fortbewegungsmittel Fair Handeln: Fach- und Verbrauchermesse rund um verantwortungsbewusstes, nachhaltiges und gerechtes Handeln Slow Food: Messe rund um regionale, nachhaltige und handwerklich erzeugte Lebensmittel Etc. 	Plattform für nachhaltige Dienstleistungen, Produkte und Lösungen	Kontinuierlich	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/20
Risikomanagement	<p>Die Messe Stuttgart verfügt über ein etabliertes, internes Risikomanagement. Das Werte- und Compliance-Management ist ein wichtiger Bestandteil des Risikomanagement sowie das digitale anonyme Hinweisgebersystem. Wirtschaftliche, rechtliche und Reputationsrisiken werden dadurch reduziert und leisten einen wichtigen</p>	Frühzeitiges Erkennen von möglichen Risiken	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/compliance/hinweisgebersystem



	Beitrag zur Stabilität und zum Erfolg des Unternehmens.			
Ökologische Effizienz	Messe Stuttgart berechnet jährlich gemeinsam mit ClimatePartner den CO2-Fußabdruck und baut die Datenverfügbarkeit und -qualität laufend aus. Aktuell wird an einem Full-Scope-3-Screening sowie der Bilanzierung der Eigenveranstaltungen gearbeitet. Basierend darauf wird laufend in Emissionsvermeidende und -reduzierende Maßnahmen investiert. Das Ziel CO2-Emissionen einzusparen ist auch mit dem Ziel langfristiger Kosteneinsparungen verbunden.	Emissionsreduktion	Kontinuierlich	https://fpm.climatepartner.com/tracking/12990-1810-1001/de?utm_source=(direct)&utm_medium=climatepartner.com



5. Verantwortlicher Umgang mit RESSOURCEN UND ENERGIE heißt 1. vermeiden, 2. vermindern und 3. regenerierbar ersetzen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllun g/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Energie	<p>Grüner Strom</p> <ul style="list-style-type: none"> 36.400 Quadratmeter Solarkollektoren auf den Dächern der Messe Stuttgart und des ICS sowie 7.000 Quadratmeter auf dem Bosch-Parkhaus produzieren jährlich 3,63 Mio. kWh Strom (2021). Damit können rund 907 Vier-Personen-Haushalte ein Jahr lang versorgt werden. Verglichen mit dem durchschnittlichen bundesweiten Strom-Mix werden dadurch jährlich etwa 1.328 Tonnen CO2 (2021) eingespart. Weitere PV-Anlagen befinden sich zudem gerade in Planung. Bezug von CO2-neutralem Strom aus Wasserkraft. <p>Wärme und Kälteerzeugung</p> <ul style="list-style-type: none"> Intelligente Wärmegewinnung und hocheffiziente Gas-Brennwerttechnik. Die Kühlung erfolgt mit einer ökologisch fortschrittlichen Klimaanlage: Mit Ökostrom wird nachts Eis hergestellt, das tagsüber genutzt wird, um die Kältemaschinen zu Spitzenlastzeiten zu entlasten. Das Schichtlüftungssystem sorgt für Energieersparnis bei erhöhtem Komfort. Statt die ganze Luft umzuwälzen und auszutauschen, wird nur der untere Hallenbereich bis zu einer Höhe von etwa vier Metern zugluftfrei mit Frischluft versorgt. <p>Weitere Energieeffizienzmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Tageslicht in allen 33 ICS-Räumen: für angenehme Atmosphäre und geringen Stromverbrauch. Teilverglaste Fassade und ein umlaufendes Lichtband: Jede Halle sowie die Rundgänge werden mit Tageslicht versorgt. Der zenitale Lichteinfall ermöglicht einen geringen Energieaufwand für Beleuchtungszwecke. 	CO2-Einsparung	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/energie



	<ul style="list-style-type: none"> • Neueste und energieeffiziente Konferenztechnik. • Strom sparen – Tag für Tag: Dank energiesparender Mini PCs an den 450 Arbeitsplätzen wird bei der täglichen Arbeit unserer Mitarbeitenden Strom gespart. Die aus der Region stammenden PCs sind leistungsstark und verbrauchen dabei rund 75 Prozent weniger Energie als herkömmliche Rechner. 			
Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> • Öffentlicher Nahverkehr: Die Messe Stuttgart und das ICS sind vom Stuttgarter Stadtkern aus in rund 25 Minuten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen – stressfrei und umweltschonend. Die gesamte Messe Stuttgart wie das ICS bieten zusammen mit dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH günstige Kombitickets an, die für das gesamte Verbundgebiet gelten. Bei Eigenveranstaltungen der Messe Stuttgart werden diese Tickets sogar stets eingesetzt. Auf langen Strecken stellt das Veranstaltungsticket der Bahn eine alternative Anreisemöglichkeit zum Auto oder Flugzeug dar. • E-Ladepunkte: 15 Ladepunkte am Verwaltungsgebäude sowie 10 mobile Ladepunkte für Ausstellende an Messehallen über Schranke/Tor erreichbar + 6 Ladepunkte der EnBW zwischen Messepiazza und Busparkplatz • RegioRad-Station an Stadtbahn-Station Messe West • Aufladestationen für E-Bikes und Pedelecs sog. Charger Cubes an Messeeingängen Ost und West • Ein E-Dienstfahrzeug und 4 Hybrid-Dienstfahrzeuge sowie 5 E-Fahrzeuge innerhalb der Eigenlogistik • Stellplätze des Carsharing Anbieters Share now • Kombitickets aus Eintritt und VVS-Ticket • Dienstradleasing für Mitarbeitende • Kostenloses Deutschlandticket für Mitarbeitende • Business BahnCard für Mitarbeitende 	Anreize und Förderung klimafreundlicher Anreise	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/mobilitaet
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitskreis zur Weiterentwicklung des Wertstoffmanagements mit internen Mitgliedern aus Fachabteilungen sowie externem Beratungsunternehmen 	Recycling und Kreislaufwirtschaft , möglichst hohe Recyclingquote	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/entsorgung



	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung eines neuen Farbleitsystems zur sortenreineren Trennung der Abfallfraktionen (klarere Darstellung, Positivlisten auf Säcken und Containern, Angebot weiterer Fraktionen) • Sensibilisierung der Ausstellenden zur sortenreichen Abfalltrennung im Voraus während Verkauf der Abfallsäcke/Container sowie durch Ansprechpersonen des Entsorgungsunternehmens vor Ort • Separate Pfandflaschen-Sammelbehälter in den Eingangsbereichen Ost- und West 			
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • 3 Retentionsbecken mit insgesamt 10.860 m³ Rückhaltevolumen zur natürlichen Säuberung des Niederschlagswassers • Nutzung eines Teils des Dachregenwassers, um Verdunstungsmenge der Wasserarkaden auszugleichen und in Trockenzeit Grünflächen zu bewässern • Wassersparende Selbstschlussventile bei allen öffentlichen Waschbecken • Reduktion des Spülkastenvolumens der Toiletten 	Wasserersparnis	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/wasser
Ressourcen	<ul style="list-style-type: none"> • ECO Handtuch- und Toilettenpapier aus recycelten Getränkekartons • Einsatz ökologisch zertifizierter Reinigungsmittel • Weitergabe übriger Lebensmittel nach Gastronomie- und Foodmessen an Schwäbische Tafel e.V. • FairTeiler Kühlschrank und Regal im Verwaltungsgebäude • Sammelaktion ausrangierter Handys und Tablets bei Mitarbeitenden zur Wiederverwendung noch funktionstüchtiger Handys als Notfallhandys für bedürftige Jugendliche (Organisation: we4kids), dem fachgerechten Recycling nicht reparierbarer Geräte und zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden • Sukzessive Reduzierung der Teppichverlegung in Gängen • Papierloses Ticketing • Digitale Informationssysteme • Förderung des Einsatzes wiederverwendbarer Systemstände • Druckprodukte ausschließlich auf FSC-zertifiziertem Papier 	Ressourcenschonung	Kontinuierlich	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/14



6. Der/die ‚nachhaltige ArbeitgeberIn‘ erfüllt eine anspruchsvolle SOZIALKOMPETENZ gegenüber seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, steigert deren Qualifikation und sichert die Beschäftigung.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Unternehmenswerte	<ul style="list-style-type: none"> Kollegialität: Sowohl im Umgang mit unseren KundInnen und PartnerInnen als auch intern legen wir größten Wert auf Respekt, Verlässlichkeit, Ehrlichkeit und offene Kommunikation. Wir finden immer die Zeit, einander zu helfen. Unternehmergeist: Jede/r Mitarbeitende trägt einen Teil zum Gelingen des Ganzen bei. Wir fördern und fordern daher bewusst die Eigenverantwortung von Einzelnen und schaffen Freiräume für Ideen, um auch in Zukunft „Mitten im Markt“ agieren zu können. Erstklassige Leistung: Bei der Entwicklung unserer Produkte stehen Qualität, Innovationskraft, Effizienz und Schnelligkeit an erster Stelle. Das treibt uns zu Hochleistungen an. Dienstleistungsmentalität: Wir verstehen unsere Kundschaft und ihre Marktbedürfnisse. Wünschen 	Was uns antreibt und verbindet	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/karriere



	<p>begegnen wir mit Kreativität und Flexibilität. So schaffen wir Erlebnisse, die begeistern und positive Erinnerungen hinterlassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Nachhaltigkeit: Ein effizienter Umgang mit Ressourcen ist für uns selbstverständlich. Maßnahmen für ein nachhaltiges Messe- und Kongresswesen haben wir in all unsere Geschäftsbereiche integriert. 			
Aus- und Weiterbildung	<p>Mitarbeitende können an zielgerichteten internen und externen Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmen. EDV- und Sprachkurse sowie individuelle Trainings. Darüber hinaus bietet die Messe Stuttgart Angebote für duale Studierende sowie Ausbildungsplätze.</p>	Duale Studierende und Auszubildende	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/karriere/fuer-schuelerinnen-schueler
Compliance	<p>Die Messe Stuttgart verfügt über ein etabliertes Compliance Management System, welches diverse Richtlinien und einen Verhaltenskodex umfasst. Dazu gehört außerdem das Compliance Board, welches die Aufgabe hat, die Geschäftsführung in Compliance-Themen zu beraten. Das Compliance Board dient auch als MultiplikatorInnen von Compliance-Themen in das Unternehmen und als AnsprechpartnerInnen für die Mitarbeitenden der Messe. Als weitere organisatorische Einheit des Compliance-Management-Systems der Messe Stuttgart wurde das Advisory Board</p>	Compliance Board und Advisory Board, Hinweisgebersystem	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/compliance/hinweisgebersystem https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/compliance



	eingrichtet. Dieses wird im Einzelfall von der Geschäftsführung mit der Aufklärung von Compliance-Vorfällen betraut. Zudem wurde ein digitales, auf Wunsch anonymes, Hinweisgebersystem eingerichtet, welches sowohl von intern als auch externen Personen genutzt werden kann.			
Gesundheitsmanagement	Ergonomische eingerichteter Arbeitsplatz, Gesundheitschecks, diverse Betriebssportangebote und Fitnessangebote wie Functional Fitness und Yoga		Kontinuierlich	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/28
Attraktiver Arbeitgeber	Mobiles Arbeiten, flexible Arbeitszeiten, sehr gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Teilzeitarbeitsmodelle, Überstundenvergütung, betriebliche Altersversorgung, kostenloses Deutschlandticket, Parkplatz direkt auf unserem Gelände, Ladesäulen für E-Autos, Betriebsrestaurant, kostenlose Eintrittstickets zu Eigenveranstaltungen und einiges mehr		Kontinuierlich	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/28



7. Aus RESPEKT vor den Menschen setzt sich der/die ‚nachhaltige UnternehmerIn‘ für die Einhaltung der Menschenrechte ein und richtet sich gegen jede Form von Diskriminierung und Korruption.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Verhaltenskodex	Der Verhaltenskodex wurde entwickelt, mit dem Ziel stets ein hohes Maß an Integrität und Konsequenz im Handeln aller Mitarbeitenden zu gewährleisten. Er beinhaltet die grundsätzlichen Anforderungen an das Verhalten jeder Einzelnen und jedes Einzelnen und soll dabei helfen, alle auftretenden ethischen und rechtlichen Fragen richtig und angemessen zu beantworten und potenzielle Interessenkonflikte zu verhindern. Gleichzeitig stellt er den verbindlichen Rahmen für alle Organisationseinheiten dar.	Leitlinien für alle Mitarbeitenden zur Vermeidung von Korruption, Diskriminierung und Bestechung	Kontinuierliche Weiterentwicklung	
Prävention gegen Verstöße	Die Messe Stuttgart verfügt über ein etabliertes Compliance Management System. Darunter zählen nicht nur die Einhaltung von Gesetzen, Verträgen und Prozessen, sondern auch freiwillige Selbstverpflichtungen innerhalb der Unternehmensgruppe. Die Eckpunkte des Compliance Managements sind Richtlinien und Best Practices, welche kontinuierlich weiterentwickelt werden. Die effiziente Gestaltung interner Regelungen und Abläufe, klare, verbindliche Regeln des Einkaufs sowie Schulungen aller Mitarbeitenden sorgen für eine zuverlässige Prävention gegen Korruption und andere Regelverstöße.	Regelmäßige Schulungen für Mitarbeitende und Richtlinien	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/compliance

8. OFFENHEIT ist eine Einstellung. Transparenz der Maßnahmen für Nachhaltigkeit ist die Konsequenz.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Stakeholder Einbezug	Die jeweiligen Fachabteilungen stehen im kontinuierlichen Austausch mit den Stakeholdern. Anfang diesen Jahres wurden die Stakeholdergruppen zu ihrer Einschätzung bezüglich der relevanten Nachhaltigkeitsthemen befragt.	Regelmäßiger Dialog	Kontinuierlich	
Externe Nachhaltigkeitskommunikation	<p>Zur Transparenz und Offenlegung der Nachhaltigkeitsaktivitäten der Messe Stuttgart werden folgende Kommunikationskanäle genutzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freiwilliger Nachhaltigkeitsbericht • WIN-Charta-Bericht • Veröffentlichung CO2-Bilanz • Website Messe Stuttgart unter Nachhaltigkeit bei der Messe Stuttgart • Regelmäßige Artikel über Nachhaltigkeitsthemen in Messemagazin MESSAGE • Soziale Medien wie Instagram und LinkedIn 	Diverse Kommunikationsmaßnahmen	Kontinuierlich	<p>https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit</p> <p>https://www.linkedin.com/company/landesmesse-stuttgart-gmbh/mycompany/</p> <p>https://www.instagram.com/messe_stuttgart/</p>



Interne Nachhaltigkeitskommunikation	<p>Um die Mitarbeitenden über laufende Nachhaltigkeitsaktivitäten auf dem Laufenden zu halten und transparent zu berichten, werden folgende Kommunikationswege genutzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Extra Landingpage zum Thema Nachhaltigkeit in Social Intranet SIMS mit regelmäßigen Blogbeiträgen rund um das Thema • Einmal pro Jahr stattfindender Nachhaltigkeitstag • Informationen über MultiplikatorInnen des internen Arbeitskreis Nachhaltigkeit • Informationstalk der Geschäftsführung nach den Aufsichtsratssitzungen • Informationen über Betriebsversammlung • Interner monatlicher Podcast • Open Mic Format, bei welchem bestimmtes Thema in Impulsvortrag angesprochen wird und im Anschluss Fragen von Mitarbeitenden beantwortet werden 	Diverse Kommunikationskanäle	Kontinuierlich	
--------------------------------------	---	------------------------------	----------------	--



9. Die freiwillige SELBSTVERPFLICHTUNG zur Nachhaltigkeit ist eine Pflicht an sich selbst, die zum Anspruch der Gesellschaft wird.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
fairpflichtet	Der Nachhaltigkeitskodex fairpflichtet ist eine freiwillige Selbstverpflichtung zur unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit sowohl bei der internen Organisation des Unternehmens als auch bei der Durchführung von Veranstaltungen. Anfang November 2012 hat sich die Messe Stuttgart und das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart dem Branchenkodex „fairpflichtet“ angeschlossen.	Bericht	Seit 2012	http://www.fairpflichtet.de/
WIN-Charta	Die WIN-Charta ist ein einzigartiges Managementsystem für die nachhaltige Wirtschaftsweise eines Unternehmens. Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta geben die WIN-Charta Unternehmen ein klares Bekenntnis zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung ab. Die WIN-Charta beinhaltet eine kontinuierliche und regelmäßige Überprüfung von weiteren möglichen Maßnahmen sowie Dokumentationen und mindestens einem jährlichen WIN-Charta-Projekt. Die Messe Stuttgart ist dem WIN-Charta-Bündnis im Jahr 2015 beigetreten.	Bericht Jährliche Überprüfung von der Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg	Seit 2015	https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft/win-charta/win-charta-unternehmen/detail/landesmesse-stuttgart-gmbh
Nachhaltigkeitsbericht	Seit Juli 2017 veröffentlicht die Messe Stuttgart einen eigenen Nachhaltigkeitsbericht, der fortlaufend erneuert wird. Der Bericht gibt einen breiten Überblick über die Nachhaltigkeitsaktivitäten und -ziele der Messe Stuttgart.	Bericht	Seit 2017	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/1



	Hierzu werden zu den verschiedenen Bereichen sowohl der gegenwärtige Stand als auch gesteckte Ziele und die zur Zielerreichung zu implementierenden Maßnahmen aufgezeigt.			
CO2-Fußabdruck	Corporate Carbon Footprint Berechnung gemeinsam mit ClimatePartner, führendem Lösungsanbieter im Klimaschutz für Unternehmen, in Anlehnung an die Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (GHG Protocol). Die Messe Stuttgart berechnet seit 2019 die Emissionen, die im Nicht-Messebetrieb entstehen, reduziert diese und gleicht die restlichen Emissionen im Rahmen der gesetzten Bilanzgrenzen über international anerkannte Klimaschutzprojekte aus. Der Nicht-Messebetrieb bezieht sich auf die Verbräuche außerhalb der Messelaufzeiten, also während sich die Messehallen im Leerlauf befinden. Die Messe arbeitet an einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der Bilanzgrenzen, sodass eine Full-Scope-3-Berichterstattung sowie eine vollumfängliche Bilanzierung der stattfindenden Eigenveranstaltungen erreicht werden kann.	CO2-Bilanz	Seit 2019, jährliche Berechnung und Überprüfung von ClimatePartner	https://my.page2flip.de/17003042/21613933/21613934/html5.html#/8 https://fpm.climatepartner.com/tracking/12990-1810-1001/de?utm_source=(direct)&utm_medium=climatepartner.com
AUMA Branchenpositionierung	Die Messe Stuttgart schließt sich der Branchenposition der deutschen Messewirtschaft, unter dem Zusammenschluss des AUMA (Ausstellungs- und Messe Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.) an. Darin bekräftigen alle teilnehmenden Unternehmen, die Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an Zwischenzielen zur Stromversorgung, Logistik, Beschaffungsprozessen, Catering und Standbau.		Seit 2022	https://www.auma.de/de/nachhaltigkeit/branchenpositionierung-nachhaltigkeit



10. Der/die ‚nachhaltige UnternehmerIn‘ setzt ANREIZE zum Umdenken und Handeln, um Mitarbeitende und MarktpartnerInnen in einen ständigen Verbesserungsprozess der Nachhaltigkeit einzubeziehen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeitsstrategie	Mit der Nachhaltigkeitsstrategie soll eine Art Leitfaden für die Mitarbeitenden geschaffen werden. Sie soll eine Orientierung bieten, welche Nachhaltigkeitsthemen aufgrund ihrer Auswirkungen, verursacht durch das Handeln der Messe Stuttgart, auf Umwelt und Gesellschaft priorisiert angegangen und welche Nachhaltigkeitsziele verfolgt werden sollen. Sie gibt einen Überblick über Maßnahmen und zeigt auf wonach die Messe Stuttgart mit ihren Nachhaltigkeitsambitionen strebt.	Ausbau der Nachhaltigkeitsaktivitäten	Kontinuierlich	https://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/nachhaltigkeit/
Direkte Anreize – im Unternehmen	Das Nachhaltigkeitsteam sowie der Arbeitskreis Nachhaltigkeit dient als Anlaufstelle für Veränderungen rund um Nachhaltigkeit. Mitarbeitende können jederzeit Kontakt aufnehmen, Ideen teilen und sich selbst engagieren, indem sie an Lösungen arbeiten. Der Austausch wird durch Informationsveranstaltungen für alle Mitarbeitende ergänzt sowie unterstützt. Einmal im Jahr findet ein Nachhaltigkeitstag für alle Mitarbeitenden statt, um in Vorträgen über diverse Nachhaltigkeitsthemen zu berichten, aber auch um durch Aktionen und Workshops zu sensibilisieren und zum engagieren anzuregen. Über die Nachhaltigkeitslandigpage im Social Intranet (SIMS) wird ebenfalls regelmäßig informiert sowie Anreize für das eigene Handeln gesetzt. In der internen Bestellsoftware können Mitarbeitende zudem die Filterfunktion Umweltartikel nutzen.	Vorschlagswesen, jährlicher Nachhaltigkeitstag	Kontinuierlich	



Indirekte Anreize – für MarktpartnerInnen	Die Messe Stuttgart arbeitet stetig daran auch nachhaltige Anreize für alle Stakeholder zu setzen. So werden beispielsweise Besuchende und Ausstellende auf eine klimafreundliche Anreise hingewiesen und durch ein kostenloses Ticket für den ÖPNV oder dem Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn unterstützt. Außerdem werden die Ausstellenden durch ein neues Farbleitsystem für ein nachhaltiges Abfall- und Wertstoffmanagement sensibilisiert, wodurch eine sortenreinere Trennung in die einzelnen Abfallfraktionen angestrebt ist. Die Messe Stuttgart arbeitet kontinuierlich mit ihren ServicePartnerInnen daran das nachhaltige Serviceangebot auszubauen. Zudem hat die Messe Stuttgart einen Leitfaden zur nachhaltigen Veranstaltungsorganisation mit einer Checkliste erstellt, um die Gastveranstaltenden zu unterstützen.	Weiterentwicklung des nachhaltigen Serviceangebots für Ausstellende und Besuchende	Kontinuierlich	https://my.page2flip.de/17003042/22462061/22462062/html5.html#/1
---	---	--	----------------	---



Firmierung	Berichtszeitraum	Datum
Landesmesse Stuttgart GmbH Messeplazza 1 70629 Stuttgart	2022/2023	03.07.2023

Verantwortliche Person	E-Mailadresse	Telefonnummer
Ines Steinacher Nachhaltigkeit & Neuproduktentwicklung	Ines.steinacher@messe- stuttgart.de	0711 18560-2249